



Technische Universität Dresden, 01062 Dresden

Fachschaft Biologie  
Fachschaftsrat

Bearbeiter: Oliver Münch  
Sachgebiet Akademisches Controlling  
und Qualitätsmanagement  
Telefon: 0351 463-34883  
Telefax: 0351 463-39836  
E-Mail: oliver.muench@tu-dresden.de

nachrichtlich:  
Dekan der Fakultät Biologie  
Herrn Prof. Dr. Neinhuis

Dresden, 30.04.2018

**Begrenzung der Studienplatzvergabe zum WS 2018 im Studiengang MBBT**

Ihr Schreiben vom 24. April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in meinem Schreiben vom letzten Jahr ausgedrückt, danke ich Ihnen für Ihre steten Bemühungen, jederzeit für bessere Studienbedingungen einzutreten.

In dem von Ihnen beschriebenen Fall der Festlegung von Zulassungszahlen sind die Handlungsmöglichkeiten des Rektorats allerdings ganz klar begrenzt. Da jedem Studieninteressierten gemäß Art. 12 Grundgesetz die Möglichkeit zusteht, seinen Studienplatz frei zu wählen, gibt es ganz enge Spielräume, die Zahl der Studienanfänger festzulegen. Im Kapazitätsrecht gilt das Kapazitätserschöpfungsgebot, das besagt, dass alle zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel genutzt werden müssen, um möglichst wenigen Studienbewerbern ihren Studienplatz zu versagen. Die Einhaltung dieser Spielräume wird bisweilen gerichtlich überprüft.

Die nach den gültigen Regeln der Kapazitätsrechnung ermittelten Aufnahmekapazitäten müssen zudem schon im Februar dem SMWK zugearbeitet werden, das dann die rechtliche Grundlage schafft, um überhaupt Studienbewerber abzulehnen: dies geht nur mittels Zulassungszahlenverordnung, die dann jeweils im Juni eines Jahres veröffentlicht sein muss, bevor der Bewerbungszeitraum für Numerus-clausus-Studiengänge am 15. Juli endet.

Zur Bewältigung der Mehraufnahme des Vorjahres hat das Rektorat bereits im letzten Jahr der Fakultät Personal- und Sachmittel zur Verfügung gestellt. Wir werden nun weitere Mittel zur Verfügung stellen, um die bereits immatrikulierten Studierenden ordnungsgemäß ausbilden zu können.

Ich bedauere, Ihnen das gewünschte Zeichen nicht geben zu können und hoffe, dass durch die zusätzlichen Maßnahmen jedoch das gleiche Ziel erreicht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Antonio Hurtado